Stadtwerke Ettlingen

Einbindung neuer Konzessionsgebiete

[16.06.2016] Das Unternehmen Stadtwerke Ettlingen Netz setzt für die Einbindung neuer Konzessionsgebiete auf Schutzgeräte der Netzleittechnik-Firma IDS aus Ettlingen.

Im Zuge der Einbindung neuer Konzessionsgebiete hat die Netztochter der Stadtwerke Ettlingen ihr Schutzkonzept überarbeitet. Das Unternehmen Stadtwerke Ettlingen Netz (SWE Netz) will dieses jetzt mit den neuen IDS-Schutzgeräten der ACOS 300 Serie umsetzen. Im IDS-Netzleitsystem HIGH-LEIT sei außerdem eine geobasierte Ansicht verfügbar. Hierüber ließen sich gegenüber dem typischen Schemabild zusätzliche Informationen über die örtlichen Netzgegebenheiten herauslesen. Diese lieferten vor allem im Störungsfall einen deutlichen Mehrwert. Insgesamt sollen drei neue Konzessionsgebiete in das bestehende elektrische Netz eingebunden werden. Wie SWE Netz mitteilt, werden hierfür bestehende Stationen ausgebaut, eine weitere soll neu hinzukommen. Aktuell befinde sich das Projekt gerade in der Umsetzung: 19 Schutzgeräte seien geliefert worden und zum Teil bereits in die neuen Schaltanlagen verbaut. Die Mitarbeiter könnten auch schon im IDS-Netzleitsystem HIGH-LEIT vom typischen Schemaplan auf eine geobasierte Darstellung umschalten. Aktuelle Netzzustände wie beispielsweise eine freigeschaltete und geerdete Leitung seine damit jederzeit auch geobasiert verfügbar und gekennzeichnet.

(me)

Stichwörter: Rekommunalisierung, IDS, Ettlingen, Schutzgeräte, Stadtwerke Ettlingen